

Was die „IMO 2020“ Resolution für die Filtration bedeutet

Brennstoffe, die den Anforderungen der „IMO 2020“ Resolution entsprechen, können eine hohe Ansammlung von sehr harten Feststoffen, sog. CAT-FINES (10 – 25 µm groß), aufweisen. Ihr Härtegrad ist deutlich höher als die der Motorenteile; ein erhöhter Verschleiß und damit einhergehende Schäden drohen dem Motor!

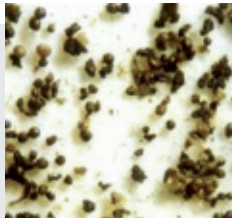
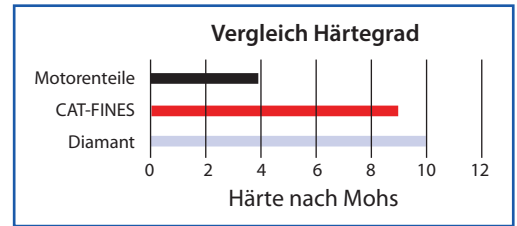


Schaubild CAT-FINES

Aus diesem Grund fordern führende Motorenhersteller (wie WÄRTSILÄ, MAN oder Caterpillar) eine Erhöhung der Filtrationsrate auf 10 µm absolut (bisher 25 – 48 µm), um den Motor vor erhöhtem Verschleiß und Schäden zu schützen.

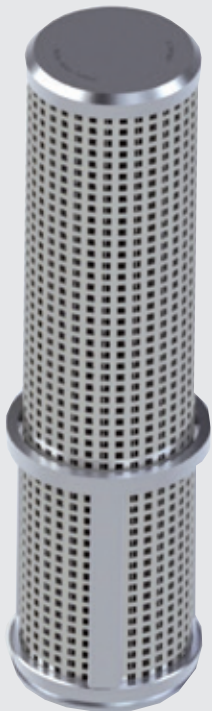
Die Ausscheidung der CAT-FINES über den Separator ist schwer möglich, da die Trägheitskräfte aufgrund der geringen Masse und porösen Beschaffenheit nicht gut wirken. Auch eine Erhöhung der Separiertemperatur bringt nicht den erwünschten Erfolg.

Die Filtration von CAT-FINES ist nur mit dem Filtergewebe „660/63“ (10 µm absolut) aus deutscher Entwicklung und Herstellung möglich.

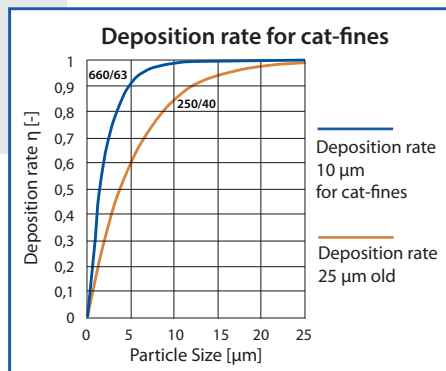
Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung

Bei einer Senkung der Filterfeinheit auf 10 µm absolut muss jede technische Lösung die gegebene Durchflussrate gewährleisten!

Dadurch ergeben sich zwei Möglichkeiten:



Neues FIL-TEC Filterelement, 10 µm absolut, Gewebe 660/63 mit spezifischer Siebflächenbelastung von bis zu 0,8 l/cm²h



Möglichkeit 1

Einbau eines größeren Filter-Komplettsystems, welches sehr hohe Investitionskosten verursacht.

Möglichkeit 2

Durch die FIL-TEC Lösung ist der Wechsel diverser Filter-Komplettsysteme nicht notwendig!

Daraus erfolgen modifizierte 10 µm-Filterelemente, die aufgrund einer höheren Filtrationsfläche die gleiche Durchflussrate sicherstellen.

Auch Sie werden den Forderungen der Motorenhersteller Folge leisten müssen. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir überprüfen kostenlos, welche Möglichkeit für Ihr Filtersystem infrage kommt. Der FIL-TEC RIXEN GmbH ist die mit den CAT-FINES einhergehende Problematik seit über 30 Jahren bekannt. Wir sind vorbereitet!

Mehr als 35 Jahre Erfahrung in Filtertechnologie



FIL-TEC RIXEN GmbH

Osterrade 26 · D-21031 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40-656 856 - 0 · Fax +49 (0) 40-656 57 31

info@fil-tec-rixen.com · www.fil-tec-rixen.com



Optimale und hochwirksame Reinigung der **Sternsiebe für IMO 2020** nur mit **Fil-Tec Ultraschall** möglich

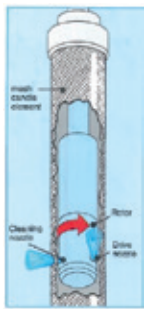


Die optimale und technisch beste Reinigungswirkung der **Fil-Tec Ultraschallgeräte** ist durch herkömmliche Verfahren nicht zu erreichen.

Auch hartnäckige Verschmutzungen in Bohrungen und Hohlräumen werden bei der Behandlung mit Ultraschall optimal entfernt. Keine andere Reinigungsmethode erreicht auch nur ein annähernd so gutes Resultat in Bezug auf die Reinigung von Filterelementen.

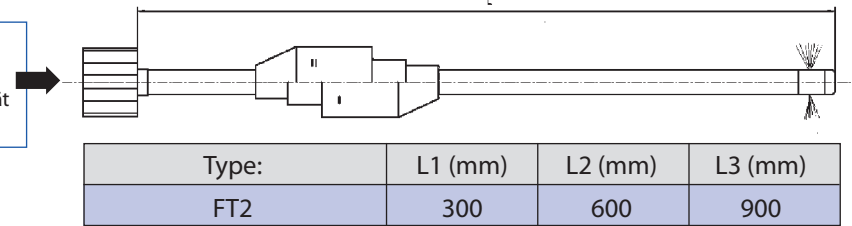


Offene Kerzen beim Ultraschallbad verschließen, um Schmutzeintrag in die Kerze während der Reinigung zu vermeiden.

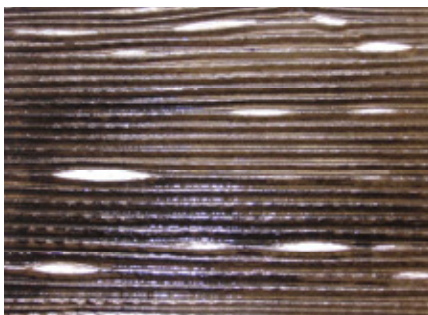


Zur Endreinigung und Entfernung letzter Schmutzpartikel empfehlen wir **rotierende Reinigungslanzen FT2** der Fa. **FIL-TEC RIXEN GmbH**.

Anschluss mit herkömmlichem Hochdruckreinigungsgerät z.B. Kärcher



Eine sorgfältige Kontrolle der gereinigten Filterelemente ist jedoch weiterhin erforderlich, um mechanische Beschädigungen und folglich Bypässe zu vermeiden.



Das links abgebildete defekte Gewebe würde zu Bypässen im Automatikfilter führen und Cat-Fines ungehindert passieren lassen. Des Weiteren ist am Differenzdruckanzeiger kein Anstieg infolge eines verschmutzten Gewebes zu erkennen. Die Spülzyklen sind auf wenige Male dezimiert. Sollte ein in Reihe geschalteter Indikatorfilter (Polizeifilter) verwendet werden, ist darauf zu achten, ob hier häufige Alarmmeldungen durch einen Differenzdruckanstieg entstehen. Dies ist ebenfalls ein Indiz für gefährliche Bypässe im Automatikfilter.

Mehr als 35 Jahre Erfahrung in Filtertechnologie



FIL-TEC RIXEN GmbH

Osterrade 26 · D-21031 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40-656 856 - 0 · Fax +49 (0) 40-656 57 31

info@fil-tec-rixen.com · www.fil-tec-rixen.com

